























Vollmachten im Unternehmen

I Unternehmensrechtliche Grundlagen

Ausgangssituation (Fortsetzung)

nrend des Testflugs einer Drohne diskutieren die beiden über andere Rechtsformen, die sich glicherweise geeignet hätten.
Comment of the Commen
Jetzt ist es zwar schon zu spät, aber eventuell hätte sich eine KG auch gut geeignet. Das wäre uns steuerlich entgegengekommen. Das stimmt, Niklas. Jedoch hätte dann einer von uns ein großes Haftungsrisiko gehabt.

Aufgaben

6.	Stelle	en Sie	die	Haf	tungsr	egelu	ungen	der	GmbH	und	KG	einand	er	gegenül	er.
----	--------	--------	-----	-----	--------	-------	-------	-----	------	-----	----	--------	----	---------	-----

(3)	(=)	(



7.	 Erläutern Sie, von welchen steuerlichen ' 	ı Vorteilen Niklas Köck bei seinem Vergleich von GmbH und I	(G
	hier spricht. Tipp: Gehen Sie davon aus,	s, dass das Unternehmen zu Beginn nur kleine Gewinne abwi	rft.

٥.	Es gibt auch eine Rechtsform, welche die Vorteile einer Personengesellschaft mit jenen der Kapitalge-
	sellschaft verbindet. Nennen Sie die gesuchte Rechtsform und erläutern Sie deren wesentlichen Vorteil.



Ausgangssituation (Fortsetzung)

Mittlerweile sind zwei Jahre vergangen. Janne Strasser und Niklas Köck sind mit ihrem Unternehmen sehr erfolgreich. Nun möchten sie expandieren und einen zweiten Standort eröffnen. Es werden neue Drohnen angeschafft und erstmals Mitarbeiter eingestellt. Hierfür wird eine Menge Geld benötigt. Eine Bekannte von Janne Strasser würde sich gerne am Unternehmen beteiligen, jedoch will sie weder aktiv mitarbeiten noch unbeschränkt haften.

Aufgaben

9. Nennen Sie die passende Rechtsform, die sich für dieses Vorhaben eignet.

)
--	---

10. Erklären Sie, ob bzw. zwischen wem ein Gesellschaftsvertrag für die Gründung abzuschließen ist.

Einen interaktiven Safety-Check finden Sie in der TRAUNER-DigiBox.

Vollmachten im Unternehmen



Eine PPT-Präsentation und weitere Übungen zum Kapitel finden Sie in der TRAUNER-DigiBox.

Unternehmer bzw. Geschäftsführer oder Vorstände haben die Möglichkeit, bestimmte Tätigkeiten aus ihrem Aufgabenfeld an ihre Mitarbeiter/innen zu übertragen. Dies geschieht mit einer Vollmacht. Die Erteilung einer Vollmacht setzt ein Vertrauensverhältnis zwischen dem Vollmachtgeber und dem Bevollmächtigten voraus.

■ Berechtigt zu Geschäften, die

gewöhnlich mit sich bringt

ein bestimmtes Unternehmen

Vollmacht = Befugnis, wirksam im Namen einer anderen Person zu handeln (Vertretungsmacht).

In diesem Kapitel lernen Sie die verschiedenen Arten von Vollmachten kennen. Sie erfahren auch, welche Handlungen damit durchgeführt werden dürfen und welche nicht.



Meine Ziele

men erteilt werden

mit sich bringt

Berechtigt zu allen Geschäften,

die der unternehmerische Betrieb

Nach Bearbeitung dieses Kapitels kann ich

- die verschiedenen Arten der Vollmachten erklären;
- die Befugnisse von Bevollmächtigten anhand von Beispielen aufzeigen.

57